

Nach meinem Schulabschluss in England entschloss ich mich, bevor ich an der Universität studieren wollte, zu einem Gap-year. Mein dreimonatiges Praktikum bei der plenovia GmbH (ehemals Buchalik Brömmekamp Unternehmensberatung GmbH / mbb [consult] GmbH) passte perfekt in die Zeit zwischen Schule und meinem International Business Studium. Es gab mir die Möglichkeit, einige praktische Erfahrungen vorab zu sammeln. Dabei schien mir ein Praktikum in einer Unternehmensberatung insofern als sinnvoll, da mir ein umfangreicher Einblick in viele Facetten eines Unternehmens geboten wurde. Die plenovia war hier besonders durch ihre Spezialisierung auf mittelständische Unternehmen, als auch aufgrund ihrer Größe und ihres guten Standorts die richtige Entscheidung für mich. Im Vergleich zu größeren Beratungsunternehmen wie Roland Berger oder McKinsey bot mir plenovia auch für mein Kurzpraktikum eine hervorragende Integrationsmöglichkeit. Zu Beginn meines Praktikums war ich zunächst nur für den Bereich „Einkauf“ zuständig. Nach meiner Bitte viele verschiedene Bereiche kennenzulernen, kamen Kollegen aus allen Abteilungen auf mich zu und versorgten mich mit einer Reihe von verschiedenen Aufgaben. Zudem erhielt ich eine Langzeitaufgabe: Erarbeitung eines Vorschlages einer Marketingstrategie zum Maßnahmenmanagement-Tool (mmt). Ziel dieser Aufgabe war, zum Ende meines Praktikums meinen Marketing-Mix Vorschlag anhand einer Präsentation einigen Beratern vorzustellen. Was mir bei plenovia besonders gut gefallen hat war, dass ich sowohl viele Freiräume hatte, d.h. ich konnte mir meinen Arbeitstag soweit selbst einteilen als auch die übertragene Verantwortung. Somit habe ich mich von Anfang an als akzeptiertes Mitglied des Unternehmens gefühlt und wurde von allen Kollegen auch so behandelt. Genau diese entgegengebrachte Verantwortung ermutigte mich dazu, durchgehend gute Leistung zu bringen und versorgte mich mit der nötigen Motivation. Durch die enge Zusammenarbeit mit einigen Kollegen habe ich bereits heute noch regelmäßigen Kontakt zu ihnen, welche mir mit Sicherheit auch in Zukunft von großem Nutzen sind - sowohl in beruflicher als auch privater Hinsicht. Um es auf einen Punkt zu bringen:

Die Zeit bei der plenovia war sehr anspruchsvoll. Die gesammelte Erfahrung und erlernten Skills, wie z.B. der Umgang mit Excel, die Erstellung von Powerpoint Präsentationen und der richtige Umgang mit Word und auch das Arbeiten unter Zeitdruck, werden mir in meinem zukünftigen Arbeitsleben eine sehr große Hilfe sein.

Januar 2012, Lucas Mertens (19, Abiturient)